

Technische Information

ORBITH Dämmputzspachtel

Produkt	Mineralischer haftvergüteter Trockenputz P II nach DIN 18550, CS II nach DIN EN 998-1.																				
Zusammensetzung	ORBITH Dämmputzspachtel setzt sich zusammen aus Weißkalkhydrat, Weißzement, mineralischen Zuschlagstoffen sowie Zusätzen zur Verbesserung der Verarbeitung, Haftung und Hydrophobierung.																				
Anwendung	ORBITH Dämmputzspachtel wird als druckfeste Ausgleichsschicht und Armierungsmörtel auf ORBITH Dämmputz-System, für den Außenbereich eingesetzt. Zum Ausgleichen und Überarbeiten von mineralischen Untergründen. Zum Einbetten von Glasgittergewebe zur Armierung bei kritischen Untergründen. Für die Anwendung und Ausführung gelten die Bestimmungen nach DIN EN 13914, DIN 18550, und DIN 18350.																				
Eigenschaften	Durch seine hohe Geschmeidigkeit lässt sich ORBITH Dämmputzspachtel leicht, zügig, gleichmäßig und ansatzfrei verarbeiten. Er ist witterungsbeständig und hoch wasserdampfdurchlässig.																				
Technische Daten	<table><tr><td>Schüttdichte:</td><td>ca. 1,30 kg/dm³</td></tr><tr><td>Mörtelgruppe:</td><td>MG P II nach DIN 18550</td></tr><tr><td>Druckfestigkeit:</td><td>CS II (ca. 2,0 N/mm²) nach EN 998-1</td></tr><tr><td>Brandverhalten:</td><td>A1 nach DIN EN 998-1</td></tr><tr><td>Wasseraufnahme:</td><td>W 2 nach EN 998-1, wasserabweisend</td></tr><tr><td>Haftzugfestigkeit:</td><td>≥ 0,08 N/mm² nach DIN EN 998-1</td></tr><tr><td>Wärmeleitfähigkeit: (Tabellenwerte)</td><td>$\lambda_{10, \text{dry, mat}} \leq 0,82 \text{ W/(mK)}$ für P=50% $\lambda_{10, \text{dry, mat}} \leq 0,89 \text{ W/(mK)}$ für P=90%</td></tr><tr><td>μ-Wert:</td><td>≥ 25 nach EN 998-1</td></tr><tr><td>Wasserbedarf:</td><td>8 - 9 Liter/Sack</td></tr><tr><td>Verbrauch:</td><td>ca. 7,5 kg/m² bei 6mm Auftragsstärke</td></tr></table>	Schüttdichte:	ca. 1,30 kg/dm ³	Mörtelgruppe:	MG P II nach DIN 18550	Druckfestigkeit:	CS II (ca. 2,0 N/mm ²) nach EN 998-1	Brandverhalten:	A1 nach DIN EN 998-1	Wasseraufnahme:	W 2 nach EN 998-1, wasserabweisend	Haftzugfestigkeit:	≥ 0,08 N/mm ² nach DIN EN 998-1	Wärmeleitfähigkeit: (Tabellenwerte)	$\lambda_{10, \text{dry, mat}} \leq 0,82 \text{ W/(mK)}$ für P=50% $\lambda_{10, \text{dry, mat}} \leq 0,89 \text{ W/(mK)}$ für P=90%	μ-Wert:	≥ 25 nach EN 998-1	Wasserbedarf:	8 - 9 Liter/Sack	Verbrauch:	ca. 7,5 kg/m ² bei 6mm Auftragsstärke
Schüttdichte:	ca. 1,30 kg/dm ³																				
Mörtelgruppe:	MG P II nach DIN 18550																				
Druckfestigkeit:	CS II (ca. 2,0 N/mm ²) nach EN 998-1																				
Brandverhalten:	A1 nach DIN EN 998-1																				
Wasseraufnahme:	W 2 nach EN 998-1, wasserabweisend																				
Haftzugfestigkeit:	≥ 0,08 N/mm ² nach DIN EN 998-1																				
Wärmeleitfähigkeit: (Tabellenwerte)	$\lambda_{10, \text{dry, mat}} \leq 0,82 \text{ W/(mK)}$ für P=50% $\lambda_{10, \text{dry, mat}} \leq 0,89 \text{ W/(mK)}$ für P=90%																				
μ-Wert:	≥ 25 nach EN 998-1																				
Wasserbedarf:	8 - 9 Liter/Sack																				
Verbrauch:	ca. 7,5 kg/m ² bei 6mm Auftragsstärke																				
Farbton	Weiß																				
Verpackung	25 kg Papier-Ventilsäcke, 42 Sack = 1050 kg pro Palette.																				
Untergrundvorbehandlung	Der Unterputz ORBITH Dämmputz wird nach einer Standzeit von mindestens 10-14 Tagen mit ORBITH Dämmputzspachtel beschichtet.																				
Verarbeitung	Einen Sack ORBITH Dämmputzspachtel zu 25 kg je nach Bedarf mit 8 - 9 Liter Wasser ohne jeden weiteren Zusatz zu einer gut verarbeitbaren Masse vermischen. Er ist je nach Lufttemperatur bis zu 4 Stunden lang verarbeitbar. Der ORBITH Dämmputzspachtel ist von Hand oder mit jeder handelsüblichen Verputzmaschine zu verarbeiten. Im Außenbereich wird ORBITH Dämmputzspachtel in Verbindung mit DRACHOLIN Renoviergewebe als druckfeste Ausgleichsschicht in zwei Lagen mit insgesamt mindestens 6 mm Auftragsstärke auf ORBITH Dämmputzen ausgeführt. Die 1.Lage mit der Zahntraufel (10 x 10 mm) als Kratzspachtelung aufziehen, trocknen lassen. Die 2. Lage aufziehen und das DRACHOLIN Renoviergewebe einbetten, mit ORBITH Dämmputzspachtel überziehen, so dass es vollflächig überdeckt ist.																				

Zusammenhängende Flächen sind zügig und ansatzfrei zu verarbeiten. Immer im Schatten, der Sonne hinterher arbeiten. Der frische Putz ist vor zu schneller Austrocknung durch Sonne und Wind zu schützen, die Flächen sind ggf. mit Planen abzuhängen.

Trocknungszeit	Die Trocknungszeit beträgt je nach Lufttemperatur und Luftfeuchtigkeit 5 - 10 Tage. Abbindezeit ca. 4 Wochen.
Verarbeitungstemperatur	Zwischen +5 °C und +30 °C Untergrund- und Lufttemperatur. Nicht bei Frostgefahr und starker Sonnenbestrahlung verarbeiten.
Nachfolgende Beschichtungen	Auf ORBITH Dämmputzspachtel können die DRACHOLIN mineralischen Trockenputze als Strukturputz aufgebracht werden.
Lagerung	Temperaturunabhängig, jedoch vor Nässe und Feuchtigkeit schützen. In trockenen Räumen ca. 12 Monate lagerfähig.
Verschmutzungen	Fensterscheiben, Gesimse und Steinplatten gut abdecken. Unvermeidbare Flecken und Spritzer sofort mit viel Wasser entfernen. Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Entsorgung	Abgebundenes bzw. eingetrocknetes Material kann mit dem Hausmüll entsorgt werden. Die DRACHOLIN Papier-Säcke tragen das REPASACK-Zeichen. Restentleerte Säcke werden über die örtlichen Sammelstellen der Wiederverwertung zugeführt.
Qualitätsüberwachung	DRACHOLIN mineralische Trockenputze werden im eigenen Werklabor ständig im Rahmen der CE-Kennzeichnung auf die Einhaltung ihrer gleichmäßigen Zusammensetzung und ihrer Eigenschaften überprüft. Zusätzlich unterliegen sie der freiwilligen Fremdüberwachung durch den BÜV-Zert, BW.
Sicherheitshinweise	Der Trockenputz reagiert mit Feuchtigkeit alkalisch. Reizt die Augen und Haut. Bei Berührungen gründlich mit Wasser spülen, bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Der Putz ist nach TRGS 613 chromatarm.
Technische Information	Stand 10/2021

DRACHOLIN GmbH 07123 96 56 0
Carl-Zeiss-Straße 19 Fax 07123 416 52
72555 Metzingen info@dracholin.de

Die Angaben dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und sollen über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte und deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern. Die Anwendung und Eignung des Produktes muss im Einzelfall am Objekt auf dem Untergrund in eigener Verantwortung geprüft werden.